

# Fröhlicher Tag

Aufgestanden, müde und trotzdem angefangen, Stunde um Stunde ist langsam vergangen. Was getan werden mußte, ich bin bereit: Fröhlicher Tag – fröhliche Zeit.

Weitergegangen, den Nachbarn gesehen, Gespräche geführt, versucht zu verstehen. Was bewegt allein und zu zweit: Fröhlicher Tag – fröhliche Zeit.

Weggehen, ist das eine Wahl, Führt mich zum Ziel der Wege große Zahl. Verbunden in Christus am Ort hier befreit: Fröhlicher Tag – fröhliche Zeit.

Fröhlicher Tag – fröhliche Zeit. Angekommen, jetzt und hier, Gedichtet, geschrieben auf ein Blatt Papier. Die Engel auf dem Feld sind nicht mehr weit: Fröhlicher Tag – fröhliche Zeit. tephan Guigas

# Grußwort

# Liebe CVJMer und Freunde des CVJM!

Das neue Kirchenjahr beginnt. Aber nicht wie an Silvester laut, feucht-fröhlich und ausgelassen. Da ist kein Feuerwerk und niemand prostet sich zu.

Das neue Kirchenjahr beginnt und es brennt eine einzelne Kerze am Kranz. Da ist eine Stimme in der Wüste, die ruft: "Schafft Raum für das Kommen des Herrn! Ebnet IHM den Weg!" (Mk. 1,3) Jesus kommt - heute wie damals. Aber ist da auch Raum für IHN? In den Herbergen? Auf den Weihnachtsmärkten? In den Konsumtempeln? In meinem Herzen?

Bin ich vorbereitet auf SEINE Ankunft? So wie eine Braut am Hochzeitsmorgen sich stundenlang für ihren Bräutigam schön macht und auf das Aufeinandertreffen vorbereitet, genauso ist das auch mit der Vorbereitung auf Jesu Ankunft. Das geht nicht mal so eben nebenher, da braucht es Ruhe und Sorgfalt. Das kostet mich Zeit.

Ist es mir die Sache wert, Zeit zu investieren, um still zu werden und Jesus bei mir ankommen zu lassen?

Ja! Ich will IHM den Weg ebnen, indem ich das Weihnachtswunder bewusst feiern. Ich will IHM den Weg ebnen, indem ich IHN täglich neu in mein Leben einlade und Ihm mein Leben immer wieder übergebe. Ich will IHM den Weg ebnen, indem ich festhalte an der Hoffnung, dass ER wiederkommt, alles neu macht und alle Tränen trocknet.

Ich wünsche Euch, dass in dieser Adventszeit Jesus wirklich bei Euch ankommt – jeden Tag neu!

Denn um wieviel besser ist es, das neue

Jahr mit dem Genießen SEINER Gegenwart zu starten – anstatt mit einem Kater.



Eure

Tine Wilser



# **Inhalt**

# In dieser Ausgabe

Gedicht Seite 2	2
Grußwort von Tine Wilser	3
Inhalt / Café im Gemeindehaus	4
Orangenverkauf an den Adventssonntagen	5
Weihnachten in der Kirche	6
Allianzgebetswoche 2019	7
Der Apfelsaft ist fertig zum Verkauf	8
Jahreslosung 2019 / Einladung Mitgliederversammlung	9
Christbaumsammlung	10
Termine und Gebetsanliegen	11 + 12
Willow Creek Youngster Kongress 2019	13
CVJM Deutschland Mitgliederversammlung / CVJM Nöttingen Wanderung	14
Gruppen und Kreise	15
Transformers Day 2018	16
Irischer Quizabend 2018	17
Kammies Kolumne	18 + 19
Impressum	19
Letzte Seite: Die neuen Tage öffnen ihre Türen	20

# Café im Gemeindehaus

Das Café im Gemeindehaus hat am Sonntag,

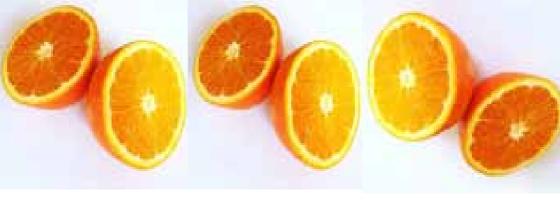
- 13. Januar und
- 17. Februar wieder ab 14.30 Uhr für Sie geöffnet.

Lassen Sie sich mit fair gehandelten Kaffee und Tee, feinen Kuchen und Torten und kalten Getränken bei gemütlichem Beisammensein verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



4



# Orangenverkauf an den Adventssonntagen durch die Jungscharen

Auch in diesem Jahr werden in der Adventszeit wieder unbehandelte Orangen von unseren Jungschargruppen verkauft. Verkauft wird immer im Anschluss an die Adventsgottesdienste vor der Kirche.

Das Stück kostet 0,70 Euro. In ausreichender Zahl sind wieder vorbedruckte Papiertüten des Landesverbandes verfügbar. Um den CVJM einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, werden Teile der Orangen auch wieder mit auffälligen, kreisrunden CVJM-Aufklebern beklebt und es liegen bunte Kontaktkarten aus.

Der Erlös kommt der Arbeit des CVJM-Landesverbandes Baden zugute.

Über eventuelle Sonderaktionen der Jungschar- und/oder Jugendgruppen unseres CVJM im Rahmen der Orangenaktion wird gesondert berichtet. Bitte beachten Sie dazu die Veröffentlichungen im Gemeindeblatt.

Nähere Infos bei Benjamin Bodemer unter Telefon 364 14 78 oder eMail unter benjamin.bodemer@gmx.de.





### Heiligabend 24.12.2018

15.00 Uhr Stallweihnacht auf dem Schickles-Hof (Lußwiesen) mit dem KIGO und dem TEENGO, anschließend

(ca. 17.00 Uhr) Gelegenheit zum Gräberbesuch; der Posaunenchor spielt auf dem Friedhof

17.30 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor (es läutet ab 17.20 Uhr)



### 1. Weihnachtstag 25.12.2018

10.00 Uhr Gesamtgottesdienst mit Posaunenchor

### 2. Weihnachtstag 26.12.2018

in Nöttingen kein GD, wir laden nach Singen oder Wilferdingen ein.

# Sonntag 30.12.2018

10.00 Uhr Hauptgottesdienst "Engel"-Lieder und -Geschichten.

## Altjahrsabend 31.12.2018

17.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Posaunenchor und Kirchenband (es werden die Namen derer verlesen, die im Jahr 2018 in Nöttingen getauft, konfirmiert, getraut und bestattet wurden); anschließend:
Abendmahlsfeier

# Sonntag 01.01.2019

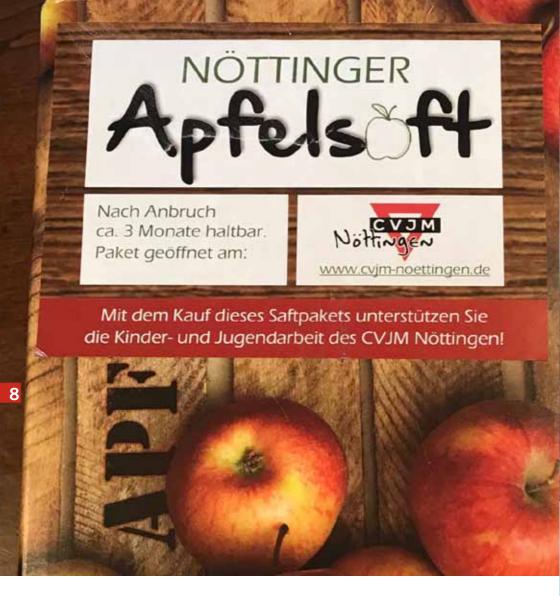
10.00 Uhr Neujahrsgottesdienst

# **Epiphanias 06.01.2019**

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für Remchingen in Singen



Datum	Bibelstelle	verantwortlich
Sonntag, 13. Januar 2019	Einheit feiern (Eph 4,4-6)	AB-Gemeinschaft
Montag, 14. Januar 2019	Der Berufung würdig leben (Eph 5,8-20)	Hauskreis Blöcher
Dienstag, 15. Januar 2019	Demut, Sanftmut und Geduld einüben (Phil. 2, 1-8)	Kirchengemeinde Pfarrer Griesinger
Mittwoch, 16. Januar 2019	Einander in Liebe ertragen (Eph 4, 25-32)	Hauskreis Engel
Donnerstag, 17. Januar 2019	Die Einigkeit wahren (Apg20, 28-32)	CVJM - Limitless

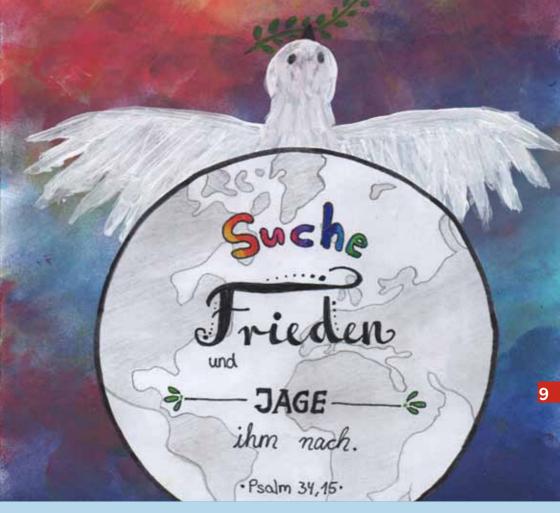


# Der Apfelsaft ist fertig und steht zum Verkauf!

Ein Saftpaket enthält 5 Liter Saft aus Nöttinger Äpfeln und ist nach Anbruch aufgrund des Zapfsystems noch 3 Monate haltbar. Verkauft werden die Pakete im Anschluss an die Sonntags-Gottesdienste.

Kosten: Ein Saftpaket mit 5 Litern original Nöttinger Apfelsaft (naturtrüb) kostet 7 €. Wer sich die Saftpakete nach Hause liefern lassen möchte, weil er keine Möglichkeit zum Transport hat, kann dies ebenfalls tun.

In beiden Fällen bitte einfach an Eli Schillo unter 370584 oder vorstand@cvjm·noettingen.de wenden.



# Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Freitag, dem 01. Februar 2019 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung und Andacht zur Jahreslosung
- 2. Bericht aus dem Vorstand
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Bericht der Kassiererin
- 5. Bericht der Kassenprüfer

- 6. Aussprache über die Berichte
- 7. Entlastung des Vorstands
- 8. Grußwort des Gemeindepfarrers
- 9. Neuwahlen
  - a. Beisitzer
  - b. Kassier
  - c. 1. Vorsitzende/r
- 10. Berichte aus Gruppen und Kreisen
- 11. Verschiedenes, Termine

Wahlvorschläge und Anträge zur Tagesordnung können bis zum 25. Januar 2019 bei der 1. Vorsitzenden Tine Wilser eingereicht werden.





### Wir danken

- für gelungene Veranstaltungen, Treffen und Gruppenstunden im CVJM, bei denen Menschen in Berührung mit Jesus kamen.
- für die Gemeinschaft in DIR, die wir in Kirchengemeinde und CVJM erleben.
- für alle, die unsere Arbeit im CVJM unterstützen durch Gebet, Ermutigung und auch finanziell.
- für die Advents- und Weihnachtszeit, die uns wieder neu zeigt, dass DEIN Licht das Dunkel erhellt.
- für die Möglichkeit in dieser besonderen Zeit. mit Außenstehenden über Jesus und den Glauben ins Gespräch zu kommen.
- · dafür, dass DU, Jesus, als kleines Kind für uns auf die Welt gekommen bist, um uns vorzuleben, wie Leben gelingt und um uns durch DEINEN Tod vor dem Vater gerecht zu machen.
- dafür, dass wir auch heute noch DICH, Gott, hören, erleben und DIR begegnen können.

### Dezember

- 19. Gebetsstationenabend bei Familie Schäfer, Königsberger Straße 11
- 28.–1.1. Neujahrstage, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"

#### Januar

- 2.-6. snow&fun. St. Leonhard. Piösmes, Pitztal (Österreich)
- 2.-6. Grundkurs 1, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"
- 2.-6. Grundkurs 2. CVJM-Lebenshaus
- 2.-6. Training 4Teens, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"
- 12. Christbaumsammlung 13 Café im Gemeindehaus
- 13.-17.
- Allianz-Gebetswoche im Gemeindehaus
- 18.–20. Baucamp im Forsthaus Michelbuch
- 24 KULT, CVJM-Waldheim in Karlsruhe
- 25.–27. Frauenwochenende, CVJM-Lebenshaus "Schloss Unteröwisheim"
- 27. PUBlic, Brasileiro in Königsbach



#### **Februar**

- 1. Mitgliederversammlung im Gemeindehaus
- 3. Superbowl-Nacht im Gemeindehaus
- 6. Theologie im Schlosskeller I, CVJM-Lebenshaus
- 9. Spieleabend
- 13. Theologie im Schlosskeller II, CVJM-I ebenshaus
- 15. ThemenAbend "Judenchristen" im Gemeindehaus
- 17. Café im Gemeindehaus
- 20. Theologie im Schlosskeller III, CVJM-Lebenshaus
- 24. Lobpreis- und Gebets-Abend

#### März

- 8. Kreativ-Abend im Gemeindehaus
- 9. Frauen-Verwöhntag, CVJM-Lebenshaus
- **16. Delegiertenversammlung** 19.–22. Worttransport, acht CVJMs in Baden
- 24. PUBlic, Brasileiro in Köngisbach
- 24. Missionscafé mit Doris und Frederick Kammies im Gemeindehaus

# **April**

6. Spieleabend 13.-19. Osterfreizeit der Bubenjungschar

#### Wir bitten

- für alle Vorbereitungen für Advents- und Weihnachts-Gottesdienste; lass sie zum Segen werden für alle Besucher.
- für die Advents- und Weihnachtszeit, dass wir nicht überrollt werden von Trubel und Geschäftigkeit, sondern immer wieder uns ganz bewusst auf DICH, Jesus, und DEINE Ankunft freuen können.
- für alle Einsamen, Kranken und Trauernden. Erscheine DU ihnen als Licht in ihrem Dunkel und schenk ihnen Menschen, die ihnen zur Seite stehen.
- für Pfarrer, Kirchengemeinderat und CVJM-Vorstand; gib Weisheit und Weitblick in den personellen Veränderungen, die anstehen.
- für unsere Politiker und die Verwaltung auf Orts-, Landes- und Bundesebene, dass sie die ihnen anvertraute Verantwortung ernst nehmen und ihr Amt gewissenhaft ausüben. Gib ein gutes Miteinander in und zwischen den Parteien, und schenk, dass um gute Lösungen gerungen wird, anstatt auf parteiliche oder persönliche Interessen zu schauen.
- um mehr Menschen, die beten
- um mehr Liebe in unseren Herzen



# Willow Youngster Kongress vom 24.-26. Mai 2019 in Erfurt

Aus Kinderplus- und Jugendplus-Kongress wird der YOUNGSTER-KONGRESS! Das neue Format präsentiert die Themen, die für Leitende und Mitarbeitende in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen heute dran sind.

In gemeinsamen Plenarsessions werden die Themen angesprochen, die für alle wichtig sind: Das Schärfen der persönlichen Berufung, die Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten, die Belebung des persönlichen Glaubens. Die kurzweiligen Sessions leben aber auch von erfrischenden Anbetungszeiten, ausdrucksstarken künstlerischen Beiträgen und originellen Best-Practice-Beispielen. Daneben liefern eine Vielzahl an Seminaren frische Ideen für die jeweiligen Alters- und Aufgabenbereiche.

Lass dich gemeinsam mit deinem Team neu inspirieren. Weckt die Talente, die noch in euch schlummern. Entdeckt die Möglichkeiten, die Gott in euch hineingelegt hat.

# Darum geht's:

Leiten lernen

Teamkultur entwickeln

Horizont erweitern

Authentisch glauben

Persönliche Spiritualität beleben

#### Für Mitarbeitende aus:

Kindergottesdiensten

Jungschar

Pfadfinderarbeit

Jugendarbeit

Junge-Erwachsenen-Gruppen



Du hast Lust dich gemeinsam mit anderen CVJMern neu inspirieren zu lassen. Dann melde dich für weitere Infos bei Maria Daiminger oder Cathrin Seiter.



# Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland tagte in Wuppertal

## Das "Wir" stärken im Jubiläumsjahr

Von 26. bis 28. Oktober trafen sich 137 Delegierte und Gäste zur Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland in Wuppertal. "Gemeinsam arbeiten wir an einer Gesellschaft, die nicht zwischen "Ich" und "den Anderen" unterscheidet, sondern das "Wir" stärkt", richtete sich die nordrheinwestfällsche Staatssekretärin für Integration Serap Güler an die Vertreter der 13 Mitgliedsverbände des deutschlandweiten Dachverbandes. Damit nahm sie den Impuls von Generalsekretär Hansjörg Kopp auf, der die Versammlung im Sinne Paulus" zu Einigkeit und Dankbarkeit aufrief.

Zukunftsideen sammeln vor dem Jubiläum Unter dem Oberthema "Strategische Perspektiven des CVJM Deutschland" sammelten die Mitglieder Zukunftsideen für die christliche Kinder- und Jugendarbeit in Deutschland. Die vielen CVJM-Ortsvereine

in Deutschland prägen mit ihren Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien das Leben von circa einer Million Menschen vor Ort. Dieses Netzwerk werde man am 6. Juni 2019 nutzen, um gemeinsam vor Ort mit Nachbarn und Freunden den Geburtstag zu feiern. "Im CVJM sind wir gemeinsam vor Ort und weltweit mutig miteinander unterwegs", sagte Dorothee Pfrommer, stellvertretende Vorsitzende und Leiterin der Projektgruppe "CVJM und Geflüchtete".

#### **Berichte**

Die Berichte über Aktionen und Innovationen des CVJM im letzten Geschäftsjahr in den Arbeitsfeldern missionarischer Kinder- und Jugendarbeit, Jugendpolitik, internationale Arbeit, Sport, Musik und an der CVJM-Hochschule wurden von den Delegierten gewürdigt.

Berichte aus den Mitgliedsverbänden zeigten, wie vielfältig, lebendig und engagiert die CVJM-Vereine vor Ort sind.

Sebastian Vogt (gekürzt)





#### **Events**

#### **OPEN**

Verschiedene Aktionen über das Jahr verteilt

Tobias Kröner, Maxine Ruf, Christine Schadrin, Nadine Kröner

#### HOTSPOT

Verschiedene Aktionen für Jugendliche über das Jahr verteilt Maria Daiminger, Julian Schmidt

#### Cafe im Gemeindehaus

Sonntags, über das Jahr verteilt Dora Carl, Cornelia Roth, Katja Pfannenstiel

#### Spieleabend

Über das Jahr verteilt, 19 Uhr Martin und Nadine Kröner

# Musikteam

Julian Schmidt, Emanuel Demezzi, Jessica Schkurin, Luisa Müller, Silvan Schillo, Isabella Daiminger

# Medien

#### Die JAHRESZEITEN

Manuel Schäfer, Bettina Rau, Andreas Rau

### Webteam

Julian Schmidt, Emanuel Demezzi, Eli Schillo

# Gebete

#### Gebetstreff

Donnerstag 19.30 Uhr bei Dora Carl

#### Gebet für die Remchinger Jugend

Immer 1. Samstag im Monat, 16 Uhr Kirche Wilferdingen Tine Wilser, Laura Hillesheimer

## young generation

findet gerade nicht statt

# **LIMI+LESS**

Donnerstag 19.30 Uhr Jugendliche ab 13 Jahren

Maria Daiminger, Isabella Daiminger, Lukas Bittighofer, Tobias Engel, Julian Schmidt Gemeindehaus

# **Sport**

#### Indiaca

Freitag 18.00 - 20.00 Uhr Marcel Scherer, Tobias Schwarz

Schulsporthalle Wilferdingen

# Mädchenjungschar

#### Kleine Mädchenjungschar

Montag 17.00 - 18.30 Uhr Schulanfänger, 1. - 4. Schuljahr

Doro Engel, Dora Carl, Sarah Gay, Conny Griesinger, Tatjana Bittighofer

#### Große Mädchenjungschar

Dienstag 17.30 - 19.00 Uhr 5. - 7. Schuljahr

Cathrin Seiter, Veronika Fränkle, Elisa Chlapik, Jojo Gebhard, Anne Kraut

Ort: Gemeindehaus

# Bubenjungschar

#### Kleine Bubeniungschar

Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr 1. - 4. Schuliahr

Benni Bodemer, Marcel Faber, Jannik Fränkle, Silvan Schillo, Pascal Kunzmann

## Große Bubenjungschar

Donnerstag

17.30 - 19.00 Uhr 5. - 8. Schuliahr

Andreas O. Engel, Marcel Jouvenal

Ort: Gemeindehaus





**ECHT JETZT?!** 180 Kids haben einen tollen Nachmittag und Abend.

**ECHT JETZT?!** 70 Mitarbeiter gestalten und betreuen fast 30 Spiel- und Bastelstationen.

**ECHT JETZT?!** Jesus machte einen Blinden sehend und auch heute können wir mit Jesus Wunder erleben.

**ECHT JETZT?!** Motivierte 1. und 2. Klässler rutschen auf Filzpantoffeln übers Parkett im Wilferdinger Gemeindehaus.

ECHT JETZT?! Das war das Thema des Transformers Day 2018 und wir freuen uns jedes Jahr dieses Angebot für Kinder aus Remchingen gemeinsam mit den anderen Remchinger CVJM durchzuführen. Im bewährten Team mit erprobter Verteilung entsteht so seit einigen Jahren ein abwechslungsreicher Nachmittag für Kids von der 1. bis zur 7. Klasse. Im ersten Teil gibt es viele verschiedene Angebote im Bereich Sport, Kreativität und Bewegung, die die Kids frei und nach Lust und Laune auswählen können. Fürs leib-





liche Wohl ist dann auch gesorgt, bevor es in den verschiedenen Altersgruppen zum Input geht, der altersentsprechend gestaltet ist. Im dritten Teil ist das Ziel für alle Kids eine gefüllte Süßigkeitentüte. Der Weg dahin ging bei den Kleinen dieses Jahr über verschiedene Wettspiele, in denen Jungs gegen Mädels spielten. Die Älteren konnten bei verschiedensten Casino- und Glücksspielen ihre Süßigkeiten verdienen. Glücklich und mit gefüllten Tüten gehen dann alle nach Hause. Die Mitarbeiter dann etwas später nach dem Aufräumen. Zwar nicht unbedingt mit gefüllten Süßigkeitentüten, aber mit einem gefüllten und dankbaren Herzen über das eine oder andere Gespräch mit einem Kind oder ein begeistertes Feedback. Hier auch noch ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer! Vielen Dank für eure Zeit und euren Einsatz

Cathrin Seiter

an diesem T-Day!



"Hey, ihr kommt doch wieder zu uns ins Team, oder?", das wurde ich schon zwei Wochen bevor der Tag der Tage gekommen war, gefragt. Schließlich war es am 10. November wieder soweit, der fünfte irische Quizabend lockte etliche Ratefüchse, Wissbegierige und den ein oder anderen Besserwisser ins Nöttinger Gemeindehaus. Von Jahr zu Jahr werden es immer mehr Ouizzer, der Abend erfreut sich größter Beliebtheit und das kommt auch nicht von ungefähr. Die Veranstalter kreieren jedes Mal aufs Neue eine heimelige, irisch angehauchte Atmosphäre, in der es sich einfach super quizzen lässt. In vier Runden rätselten wir über Nöttinger Straßennamen, Instagramfollowers und die Namen zweier Politikerinnen. Als eine hitzige Diskussion über Wasserpumpenzangen entfachte, meisterten dies die beiden Quizleiter Maria Daiminger und Martin Kröner gekonnt. Die Gemüter konnten mit Getränken und leckeren Pizzabrötchen, die uns Nadine Kröner und Frank Schäfer zubereiteten. wieder beruhigt werden.

Ich glaube, ich spreche für alle zehn bunt gemischten Quizteams, dass wir einen

rie S p an s e Tisk hat Oft

riesen Spaß an unseren Tischen hatten. Oft lag das wahrscheinlich an unserem lustigen Halbwissen oder auch unserer völligen Ahnungslosigkeit (ausgenommen Team 42, die nach ihren Erfolgen zu urteilen, die größten Streber am Tisch hatten, Hut ab dafür). Kurzer Appell an mein Team: Entweder wir brauchen einen dieser Streber oder wir fangen doch schon einmal an für nächstes Jahr zu trainieren. Egal wie, ich freue mich darauf auch nächstes Jahr wieder mit euch zu quizzen.

Wenn du dich jetzt beim Stichwort "Streber" angesprochen gefühlt hast oder aber auch nicht, komm doch nächstes Jahr einfach in unser Team, wir können jede Unterstützung gebrauchen.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei Martin und Nadine und bei dem ganzen Hotspotteam bedanken, die so viel Herzblut in die Veranstaltung stecken. Ihr leistet tolle Arbeit, das zeigt euch der große Ansturm in diesem Jahr. Macht weiter so! Ich freue mich auf nächstes Jahr!

PS: Danke auch dafür, dass wir jetzt endlich alle wissen, in welcher Einheit

wir unsere Käsefüße messen können. Was habe ich nur all die Jahre meines Lebens ohne diese Information gemacht, das olft mir gewaltig?!



Isabella Daiminger



### Krisenbewältigung, Krisen, Trauma....

Wieso ist das so ein THEMA?! Sind heutige Missionare Weicheier? War Mission vor Hundert Jahren schon allein aus praktischen und logistischen Gründen nicht noch viel umständlicher, herausfordernder und härter als heute? Lange Wege mit dem Schiff, alle vier oder sogar mehr Jahre mal in die Heimat?! Ja, vieles ist einfacher geworden, Transport und Kommunikation zum Beispiel. Mission war nicht immer "nur" das Evangelium zu verkünden, sondern auch immer schon humanitäre Hilfe (Gesundheit. Agrar, Ernährung etc.) und Bildung. Ohne eine Missionsschule unter dem Volk der Xhosa wäre ein Nelson Mandela nicht der geworden, der er wurde, inklusive seiner Fähigkeit seinen Peinigern zu vergeben!

Aber, während vor hundert Jahren Missionare aufgrund ihres Wissens und ihres Einsatzes für den gesunden Fortschritt und das Wohlergehen ihrer Zielgruppe auch noch von muslimischen, hinduistischen, buddhistischen und animistischen Völkern geachtet wurden, so hat sich dies in den vergangenen Jahrzehnten doch drastisch geändert. Nicht nur der Islam hat sich radikalisiert und wurde militanter, auch sieht man in Expats (Menschen aus anderen Nationen) vorwiegend aus reichen Nationen zunehmend Ziele, mit denen man Geld machen kann. Außerdem untergraben Missionare und

Mitarbeiter von NGOs (Nicht-Regierungs-

organisationen) die Moral eines totalitären

Staates, Christen werden z.B. in China, In-

donesien und Nordkorea noch stark verfolgt. Dem nordkoreansichen Regime ist es nicht entgangen, dass die "friedliche" Wende in Deutschland auf Gebet basiert hat, ebenso der Umbruch in Südafrika etwa zur selben Zeit.

Moderne Technologie macht es möglich, dass jeder Schritt, jede Arbeit, jede Begegnung mit Einheimischen registriert werden kann

Regelmäßig erhält Frederick Informationen über Deportationen, Inhaftierungen, Evakuierungen und eben auch Geiselnahmen, um Geld für Waffen zu erpressen.

Auf der einen Seite bedarf es der Bewältigung und Intervention in einer solchen Krise. Auf der anderen Seite geht es aber auch um die Begleitung von Menschen, die das eigene Leben und das von Familienmitgliedern und Kollegen am seidenen Faden hängen sahen und sehen, oder eben miterleben mussten wie dieser Faden riss. Diese Traumata müssen aufgearbeitet werden. Im Oktober verbrachten wir eine Woche in

Le Rucher (bei Genf), einem Zentrum spezialisiert auf Debriefing (Persönliche Reflexionszeiten) und Trauma-Debriefing, also der Aufarbeitung eines Traumas oder einer Krise und Schulungen zu diesen Themen. Ziel eines Trauma-Debriefings ist die Vermeidung von posttraumatischem Stress. Es sollte innerhalb von 72 Stunden durchgeführt werden, aber nicht vor 24 Stunden. Neben viel Theorie gab es auch Zeit zum

"Üben". Wir konnten die Vorgehensweise schrittweise einüben mit einem anderen Teilnehmer anhand eigener Erlebnisse. Und dann gab es auch Rollenspiele "echter" Krisen: Evakuierung aus Ruanda, Ambusch in einem afrikanischen Land, Vertreibung durch Einheimische. Das hieß in die Rolle der Opfer zu schlüpfen, aber auch zu üben, die "richtigen" Fragen zu stellen und falsche zu vermeiden, die richtige Reihenfolge einzuhalten und die eigenen "inneren" Reaktionen zu reflektieren.

So viele Begebenheiten von Südafrika sind da auch bei uns wieder "hoch"-gekommen, Erlebnisse, die so normal zum südafrikanischen Alltag gehörten: Timothée wurde zweimal bedroht (auch mit einem Messer), als man Handy und Fahrrad von ihm wollte. Dreimal wurde uns das Auto in der Finfahrt hinter einem hohen Metallzaun aufgebrochen, einmal die Radmuttern gelöst (ein Versuch unsere Autoreifen zu stehlen). Vieles wurde gestohlen und abmontiert am 7aun und aus der Einfahrt. Eine Alarmanlage im Haus und im Auto war das Normalste in der Welt und die ging auch schon mal mitten in der Nacht los. Irgendwo in der Nachbarschaft ertönte immer eine. Die rote Ampel überfahren in der Nacht, war auch ok und sich nachts vom Sicherheitsdienst ins Haus hineinbegleiten zu lassen.

So vieles wurde uns bewusst, in dieser Woche, was in uns sehr oft eine Fight-Flight-Freeze-(Kämpfe-Fliehe-Schockstarre-)Reaktion auslöste. Und trotzdem erging es uns besser als vielen in Südafrika und in vielen anderen erheblich gefährlicheren Ländern und Kulturen.

Danke für Eure Gebete, in der Vergangenheit und auch heute noch!

Eure Doris und Frederick

# **Impressum**

### Vorstand

1. Vorsitzende: Christine Wilser Tel. 0 72 32 - 7 35 08 47

2. Vorsitzende: Maria Daiminger

Tel. 0 72 32 - 77 0 15

Schriftführer: Erwin Braun

Rosegger Str. 13, 75196 Remchingen

Tel. 0 72 32 - 31 21 10 Kassier: Cathrin Seiter Tel. 0 72 32 - 31 25 00

Beisitzer: Maxine Ruf Elisabeth Schillo

### Bankverbindung:

Volksbank Wilferdingen-Keltern e.G.

**BIC: GENODE61WIR** 

IBAN: DE36 6669 2300 0004 5275 00

Spendenkonto Familie Kammies: Sparkasse Pforzheim-Calw

BIC: PZHSDE66XXX

IBAN: DE31 6665 0085 0002 5051 50

CVJM im Internet: www.cvjm-noettingen.de

# Redaktion

Bettina & Andreas Rau In den Falzäckern 10, 76307 Karlsbad Tel. 0 72 02 - 40 58 50

Manuel Schäfer

Ellmendinger Straße 18, 75196 Remchingen

Tel. 0 72 32 - 37 05 82

eMail: jahreszeiten@cvjm-noettingen.de

Auflage: 300 Exemplare

Redaktionsschluss für die Frühlingsausgabe

ist der 8. März 2019

Für den Inhalt namentlich gekennzeichneter Beiträge tragen die jeweiligen Verfasser selbst die Verantwortung.

Die neuen Tage öffinen ihre Türen. Sie können, was die alten nicht gekonnt. Vor uns die Wege, die ins Weite führen: Den ersten Schritt. Ins Land. Zum Horizont.

Wir wissen nicht, ob wir ans Ziel gelangen. Doch gehn wir los.

Doch reiht sich Schritt an Schritt.

Und wir verstehn zuletzt: Das Ziel ist mitgegangen;

denn der den Weg beschließt und der ihn angefangen,

der Herr der Zeit geht alle Tage mit.

Klaus-Peter Hertzsch